

Unternehmen

Erneutes Investment in Data Center 3.0: Cisco wird Nuova Systems komplett übernehmen

- *126. Firmenakquisition: Nuova wird eigenständige Geschäftseinheit von Cisco*
- *Beteiligungsmodell treibt Data-Center-Innovationen voran*
- *Übernahme beschleunigt den Wandel von Rechenzentren in virtualisierte, durchgängig Ethernet-basierte Serviceumgebungen*

Wien, 11. April 2008 – Cisco wird alle Anteile an Nuova Systems erwerben. Das in San Jose ansässige und auf Data-Center-Lösungen spezialisierte Startup-Unternehmen agiert bereits seit Mitte 2006 als 80-prozentige Tochter von Cisco. Die Übernahme der restlichen 20 Prozent ist noch im laufenden Finanzjahr 2008 geplant. Wichtigstes Ergebnis der bisherigen Partnerschaft beider Firmen ist die gemeinsame Entwicklung der soeben bekanntgegebenen Switching-Plattform Nexus 5000. Der intelligente 10-Gigabit Top-of-the-Rack-Switch kommt einem Paradigmenwechsel für Rechenzentren gleich: Server- und Speichernetzwerke wachsen zu einer Ethernet-basierten Unified Fabric zusammen. Damit macht Nexus 5000 den Weg frei für die umfassende Virtualisierung sämtlicher Dienste und IT-Ressourcen.

Engagement für die Transformation im Data Center

Das Investment für den ersten Schritt der Nuova-Transaktion belief sich 2006 auf 70 Millionen US-Dollar. Im April 2007 gab Cisco dann eine Erweiterung der Vereinbarung mit Nuova bekannt. Das erneuerte Agreement konkretisierte insbesondere den Entwicklungsfokus und untermauerte die Partnerschaft durch weitreichende Finanzierungszusagen von Cisco. Die maximale Ausschüttungssumme wurde seinerzeit auf 678 Millionen Dollar erhöht.

Das erfolgsabhängige Nuova-Beteiligungsmodell steht beispielhaft für strategische Innovationspartnerschaften. Beim Design des Nexus 5000 etwa stellte die gemeinsame Nutzung von Technologie- und Entwicklungsressourcen von Anfang an sicher, dass dieser neue Switch uneingeschränkt interoperabel ist mit der intern von Cisco entwickelten Plattform Nexus 7000. Der modulare Nexus 7000-Switch wurde speziell für vollständig virtualisierte 10-Gigabit-Hochverfügbarkeitsumgebungen konzipiert. Sein Durchsatz lässt sich auf 15 Terabits pro Sekunde skalieren.

Nuova wird künftig als eigenständige Business-Unit von Cisco agieren. Die rund 200 Mitarbeiter werden sich bei Cisco für die Verwirklichung der Data-Center-3.0-Vision engagieren. Die Leitung der neuen Geschäftseinheit übernehmen die Firmengründer von Nuova Luca Cafiero, Prem Jain und Mario Mazzola. Sie werden direkt an John Chambers, CEO und Chairman von Cisco, berichten.

Die Nuova-Akquisition ist die fünfte Firmenübernahme im Finanzjahr 2008 - und die 126. in der Geschichte von Cisco.

Weitere Informationen:

Cisco Systems Austria GmbH, Millennium Tower, Handelskai 94-96, A-1200 Wien, www.cisco.at
Wolfgang Fasching, Tel. 01/240 30- 6247, Fax 01-24030/ 6300, wfaschin@cisco.com
Skills, Christiane Fuchs-Robetin, Tel. 01/505 26 25. Fax 01/505 94 22, fuchs-robotin@skills.at

Über Cisco

Cisco (NASDAQ: CSCO), weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen, verändert die Art und Weise wie Menschen miteinander in Kontakt treten, kommunizieren und zusammenarbeiten. Weitere Informationen zu Cisco finden Sie unter <http://www.cisco.at>. Cisco-Produkte werden in Europa von der Cisco Systems International BV geliefert, eine Tochtergesellschaft im vollständigen Besitz der Cisco Systems, Inc.

Cisco, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts "Partner" bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.